



**Meister der Einbandkunst
Internationale Vereinigung e.V.**

**Société Internationale
des Maîtres de la Reliure d'Art**

**International Association
of Masters of the Art of Bookbinding**

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der zweite MDE-Newsletter 2023 hält einen bunten Strauß an Veranstaltungen und Themen für Sie bereit.

Die Jubiläumsausstellung »Meisterhafte Unikate« ist noch bis 18. August in Oldenburg zu sehen, im Herbst wird sie dann an ihrer letzten Station in Hamburg eröffnet. Auch in der Hansestadt erwartet Sie ein attraktives Rahmenprogramm. Die Vorbereitungen für die Veranstaltungen 2024, die BuchDruckKunst und die Jahresversammlung, laufen bereits.

Für die Sommermonate versorgen wir Sie mit Lesestoff: Andreas Raub informiert Sie zu Exlibris, der BDBI berichtet ausführlich zu den vergangenen Workshops für Auszubildende, die auch jeweils im MDE-Newsletter angekündigt waren, und wir haben drei Buchtipps aus dem Haupt Verlag für Sie.

Wenn Sie lieber aktiv unterwegs sind, können Sie einen Kurs der Sommerakademie Homburg oder des Atelier du livre in Mariemont besuchen oder am Outreach & Education Seminar der Society of Bookbinders teilnehmen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns, Sie bald an einer der MDE-Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ihre MDE-Newsletter-Redaktion
Xenia Leizinger
Dominic Fey
Ulrich Widmann

newsletter@mde-einbandkunst.eu

Redaktionsschluss für den MDE-Newsletter 03.2023 ist der 30. September 2023.

Sie wollen keinen Newsletter mehr bekommen?
Ganz unten finden Sie den Link »[Abbestellen](#)«.

Inhalt

MDE- Forum	Nachrichte n	Termine MDE
Messe n	Veranstaltung en	Ausstellung en
Wettbewer be	Kurs e	Informatione n

MDE-Forum

Meisterhafte Unikate in Oldenburg

Finissage am 18. August 2023

Zum Abschluss der Ausstellung »Meisterhafte Unikate – 100 Jahre Einbandkunst« in der Landesbibliothek Oldenburg findet eine Finissage statt mit dem Vortrag »Sammeln und Handeln als Formen des kulturellen Bewahrens«

von Anke Ahle.

Freitag, 18. August 2023

18 Uhr Führung

19 Uhr Vortrag von Anke Ahle

Landesbibliothek Oldenburg
Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg

www.lb-oldenburg.de

Meisterhafte Unikate im Fernsehen

Über die Ausstellung in Oldenburg berichtete das Lokalfernsehen oldenburg eins (ab Minute 15:53): <https://www.youtube.com/watch?v=wioCg9fy9GQ>

Meisterhafte Unikate in Hamburg

12. Oktober bis 18. Dezember 2023

Die Ausstellung »Meisterhafte Unikate – 100 Jahre Einbandkunst« wird ihr großes Finale im Herbst in der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky feiern und dort ein letztes Mal dem Publikum präsentiert.

Die Vernissage findet am 12. Oktober 2023 um 18 Uhr im Ausstellungsraum des Erdgeschosses der Bibliothek statt. Bis zum 18. Dezember 2023 kann die Ausstellung täglich besichtigt werden.

Neben den meisterhaften Bucheinbänden der MDE-Mitglieder, die in den vergangenen Ausstellungen in Leipzig und Oldenburg gezeigt und im zeitgleich erschienenen Katalog »Meisterhafte Unikate - 100 Jahre Einbandkunst« beschrieben sind, wird der Fokus auf der Vielfalt aktueller Buntpapiere liegen. Ganz besonders freuen wir uns, aus den Beständen der Staats- und Universitätsbibliothek Einbände von Franz Weisse (1878–1952) und Ignatz Wiemeler (1895–1952) präsentieren zu dürfen. Beide Professoren unterrichteten an der Kunstschule Lerchenfeld in Hamburg und hatten maßgeblichen Einfluss auf die Kunst des Buchbindens im 20. Jahrhundert. Sie sind mit ihren Arbeiten auch heute noch der Gradmesser für Qualität und handwerkliches Können.

12. Oktober bis 18. Dezember 2023

Vernissage am 12. Oktober, 18 Uhr

Montag bis Freitag 9 bis 24 Uhr

Samstag und Sonntag 10 bis 24 Uhr

An Feiertagen bleibt die Bibliothek geschlossen.

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky (SUB)
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg
www.sub.uni-hamburg.de

Ireen Kranz und Anett Arnold

Öffentliche Auktion von Buchbinder- und Vergoldewerkzeugen

14. Oktober 2023, SUB Hamburg

Kernbestand der Versteigerung sind die Vergoldewerkzeuge des Buchbinders und MDE-Mitglieds Hubert Fritzen aus Saarlouis, der seine Sammlung nach seinem Tod dem MDE vererbt hat, mit dem Wunsch, es mögen junge KollegInnen mit Freude diese zum Teil sehr alten Stempel, Fileten und Rollen weiter nutzen. (Details dazu können im MDE-Rundbrief 2016.1 und 2016.2 nachgelesen werden). Die Einnahmen kommen dem Verein zugute.

Darüber hinaus möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, ebenfalls Werkzeuge, alte Geräte, Rohbögen oder Materialien dem Verein für die Auktion zu spenden. Dafür bitten wir **ab dem 15. August 2023** um Zusendung von Fotos der Werkzeuge und Gegenstände an Frau Anett Arnold (mail@buchbinderei-arnold.de). Wir werden das angebotene Material vorab sichten und uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

Die ersteigerten Objekte können nur gegen Barzahlung in Empfang genommen werden.

Nicht versteigerte Ware muss am Ende der Veranstaltung wieder mitgenommen werden. Es erfolgt kein Rückversand.

Am Versteigerungstag ist folgender Ablauf geplant:

14 Uhr Treffen im Foyer und Führung durch die Ausstellung »Meisterhafte Unikate -

100 Jahre Einbandkunst«

14-16 Uhr Sichtung der Werkzeuge und Materialien im ausgeschilderten Raum

15 Uhr Kaffee und Kuchen

16-18 Uhr Versteigerung

In der Nähe des Universitätsgeländes gibt es verschiedene Lokale, um den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Weitere Angaben finden Sie ab September auf unserer Website oder auf Instagram.

Über zahlreiche BesucherInnen freuen wir uns!

Anett Arnold mail@buchbinderei-arnold.de

Ireen Kranz info@ireenkranz.de



Ausschreibung

MDE - Aktuelle Bucheinbände 2024

5. bis 7. April 2024

Der MDE - Meister der Einbandkunst Internationale Vereinigung e.V. lädt seine Mitglieder sowie Bucheinbandschaffende aus Deutschland und Europa zur Präsentation und zum Verkauf ihrer Arbeiten während der dreitägigen Messe BuchDruckKunst »Erlesenes auf Papier« im Museum der Arbeit Hamburg ein.

Schwerpunkt der Messe ist die zeitgenössische Buchkunst, vertreten durch deutsche und europäische Handpressen und Verlage, die ihre Pressendrucke, Künstlerbücher und Mappenwerke präsentieren.

Ansprechpartner für die Ausstellung »MDE - Aktuelle Bucheinbände 2024« sind Astrid Zach und Ulrich Widmann.

Bewerben können sich neben MDE-Mitgliedern auch Buchbinder*innen, Künstler*innen, Gestaltende und Studierende mit nach eigenen Entwürfen handgebundenen Einbänden, handwerklich und künstlerisch auf hohem Niveau und nicht älter als zwei Jahre. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Einband als Unikat, nicht auf der Gestaltung des Inhalts.

Blindbände, Papeterieartikel und Kleinauflagen entsprechen nicht dem Ausstellungskonzept.

Der MDE-Ausstellungsbereich bietet max. 14 Ausstellerplätze. Alle an den Tischen präsentierten Arbeiten werden zum Verkauf angeboten. Zusätzlich zu

den Tischen der Ausstellenden gibt es einen Stand des MDE. Auf dem MDE-Stand wird eine Diashow von Bildern unserer Bücher gezeigt.

Standgebühren

Ausstellerplatz mit Tisch

inklusive Ausstellerausweis, Messemagazin und Standausstattung

90 Euro für Mitglieder

140 Euro für Nichtmitglieder

Für eine Teilnahme ist Anwesenheit an den drei Messetagen Pflicht.

Zusätzlich gibt es eine begrenzte Anzahl an **Vitrinenplätzen** (30 Euro für Mitglieder,

35 Euro für Nichtmitglieder). Weitere Informationen dazu auf Anfrage.

Bewerbung

Interessierte bewerben sich bitte mit einer Kurzbewerbung und bis zu vier aussagekräftigen Bildern eigener Arbeiten **bis zum 31. August 2023**. Eine Jury, bestehend aus MDE-Vorstandsmitgliedern, entscheidet bis zum 1. Dezember 2023 über eine Teilnahme an der Ausstellung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Organisierende Astrid Zach unter E-Mail: messesteam.buchdruckkunst@mde-einbandkunst.eu

Rückblick

BuchDruckKunst 2023

Die BuchDruckKunst 2023 fand vom 31. März bis zum 2. April 2023 wie gewohnt in den Ausstellungsräumen des Museums für Arbeit statt. Anett Arnold, Angela Lenhof, Claudia Dettlaff, Claudia Richter, Ingela Dierick, Roger Green, Ulrich Widmann und Astrid Zach haben ihre aktuellen Einbände ausgestellt und zum Verkauf angeboten.

Zusätzlich zu unseren Verkaufsständen haben wir in einer Vitrine die Meisterstücke der Trägerinnen des Meisterpreises aus dem Jahr 2022 ausgestellt, die im Vorjahr noch nicht gezeigt wurden. Auch die Bücher, die in den mit dem Meisterpreis verbundenen Kursen entstanden sind, konnten die jungen Meisterinnen hier präsentieren. In einer zweiten Vitrine stellten junge Nachwuchskünstler und -künstlerinnen ihre Stücke aus. Diese Idee wollen wir im nächsten Jahr weiter ausbauen, sofern die Möglichkeiten vor Ort dies zulassen.

Etwas unglücklich war die Standverteilung in diesem Jahr. Durch einen Umbau im Museum mussten wir uns den Platz, den wir in der Vergangenheit ausschließlich für den MDE beanspruchen konnten, in diesem Jahr mit einem anderen Aussteller teilen. Wir hoffen, dass es dafür im nächsten Jahr eine bessere Lösung gibt. Trotzdem und trotz erster sonniger Tage in Hamburg waren wieder sehr viele Besucher gekommen, sodass wir die Bücher vor einem großen Publikum zeigen konnten.

Astrid Zach

Vorankündigung

MDE-Jahrestagung mit Mitgliederversammlung 2024

3. bis 5. Mai 2024 in Weimar

Wir freuen uns, Sie vom 3. bis 5. Mai 2024 zur Mitgliederversammlung des MDE in Weimar einladen zu dürfen! Es erwartet Sie ein vielfältiges, interessantes Programm mit Führung, Vorträgen und vielem mehr.

Wir wollen am Freitag, 3. Mai, mit einem lockeren geselligen Abend einsteigen. Das offizielle Programm wird am Samstagvormittag beginnen und bis Sonntagnachmittag dauern.

Bitte beachten Sie:

Es wird diesmal **kein Angebot von vorreservierten Zimmern** seitens des MDE geben. Daher bitten wir Sie, Ihre Unterkunft selbst und vor allem rechtzeitig zu organisieren.

Vielen Dank!

Das Organisationsteam

Ulrich Widmann
Uwe Böttcher
Dominic Fey

Impressionen
von der Ausstellungseröffnung in Oldenburg
Alle Bilder von Burkard Meyendriesch



Nachrichten

Exlibris

mehr als nur kleine Zettel

Den meisten Buchbindern dürften sie schon begegnet sein, die in den Spiegel geklebten Eigentumsnachweise. Bis heute lassen sich Bücherfreunde sie anfertigen und dokumentieren so ihre Verbundenheit mit ihrer Bibliothek.

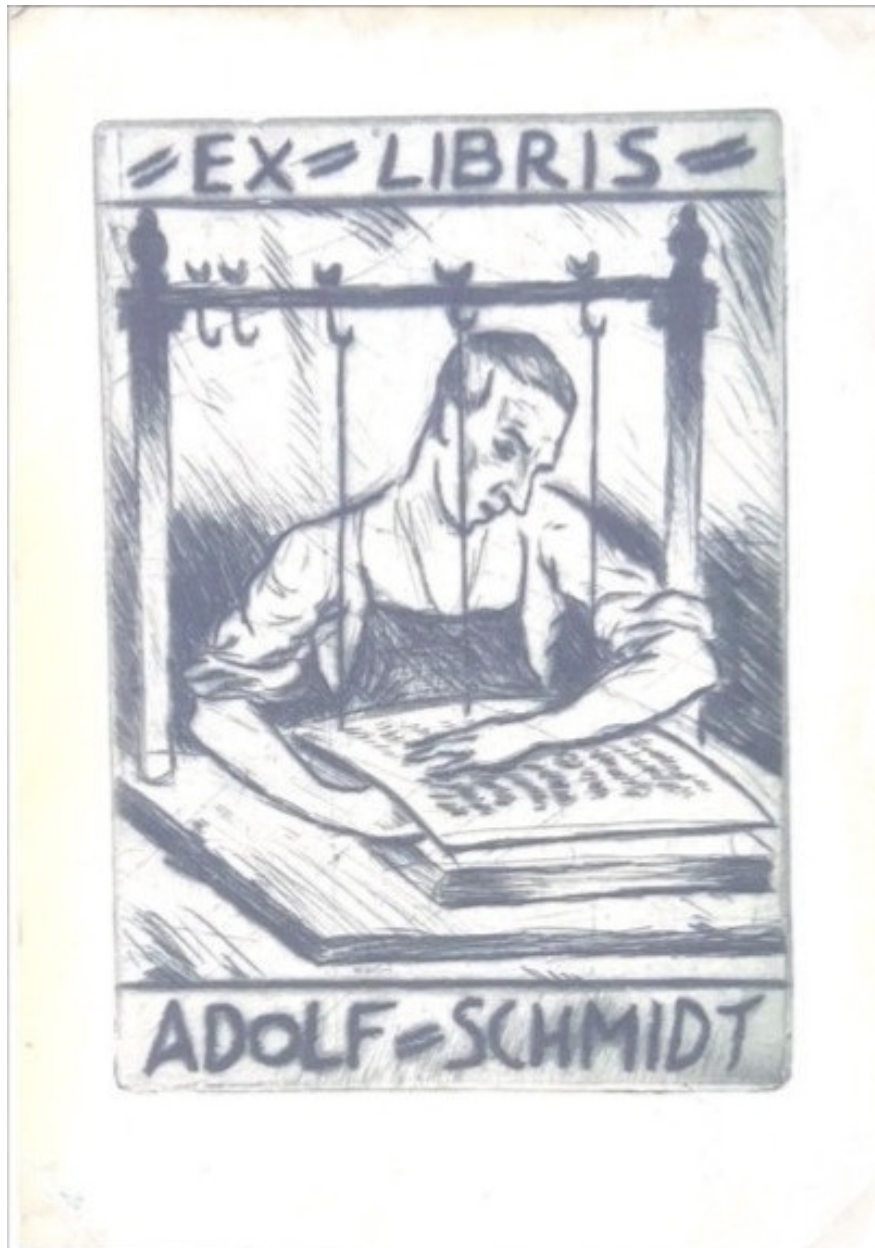


Darüber hinaus sind Exlibris Sammelobjekte. Die meisten der heute entstehenden Blätter finden nicht mehr in Büchern, sondern in den Ordnern der Sammler ihren Platz. Das Interesse an der Originalgrafik – das sind meist Radierungen oder Holzschnitte und -stiche, gelegentlich auch Lithografien – ist ausschlaggebend. Ebenfalls entstehen heute auch viele am Computer generierte Blätter. Immer finden sich ein Eigner und ein Künstler zusammen. Alles nur Erdenkliche kann zum Motiv eines Exlibris werden. Häufig waren und sind es Berufe (z.B. Buchbinderei, s. Abb.), Tiere, Erotik, Städte, aber auch Abstraktes und Experimentelles. Das mehr oder weniger kleine Format ist eines der Alleinstellungsmerkmale dieser Kunstrichtung, die mehr im Verborgenen blüht. Parallel werden auch andere Kleingrafiken, wie z.B. Neujahrsgrüße, P.F. (pur félicité) genannt, gesammelt und in Auftrag gegeben.

Sammler aus aller Welt kommen gern zu Tauschtreffen zusammen, wie sie z.B. jährlich von der Deutschen Exlibris-Gesellschaft (DEG) organisiert werden. Leider war dies durch die Corona-Pandemie in den letzten Jahren stark eingeschränkt, inzwischen erholt sich die Tagungsaktivität aber wieder. Neben den großen,

internationalen Treffen gibt es auch kleinere, regionale, so das jährlich in Berlin-Friedrichshain stattfindende. Es wird vom bet (Berliner Exlibris-Treff) organisiert und findet immer am ersten Samstag im November statt, also dieses Jahr am 4.11., im Nachbarschaftszentrum Rudi, Modersohnstr. 55 in 10245 Berlin, ab 11 Uhr. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen.

Andreas Raub



Referenten gesucht

Restaurator/in im Buchbinderhandwerk

Die Handwerkskammer Region Stuttgart möchte gemeinsam mit dem Buchbinder-Colleg Stuttgart e.V. und dem BDBI ein Kurssystem zur/zum »Restaurator/in im Buchbinderhandwerk« anbieten.

Die zu vermittelnden Lerninhalte sind in einem bundeseinheitlichen Rahmenlehrplan definiert.

Es werden dem hohen Qualitätsanspruch folgend Dozent/innen gesucht, die in dem jeweiligen Unterrichtsthema viel Erfahrung haben und über eine ausgewiesene Expertise verfügen!

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an:

Bildungsakademie

Handwerkskammer Region Stuttgart

Frau Barbara Füßle

Holderäckerstr 37

70499 Stuttgart

E-Mail: Barbara.Fuessle@hwk-stuttgart.de

Die Ausbildungsinitiative im Buchbinderhandwerk - eine Erfolgsstory!

Die dreijährige Pandemiezeit mit ihren vielfältigen Auswirkungen auf das Leben und die Arbeitswelt hat auch deutliche Spuren in den Ausbildungsberufen hinterlassen. Nicht genug damit, dass im gesamten Handwerk und insbesondere im Buchbinderhandwerk händeringend Berufsnachwuchs gesucht wird, erschwerte darüber hinaus das Pandemiegeschehen auch die Ausbildung selbst.

Durch die generelle Verlagerung des schulischen Unterrichts in den Distanzunterricht entfielen im Rahmen der Berufsschule alle praxisorientierten Unterweisungen – eine Entwicklung, die für ein Traditionshandwerk und ein Handwerk des immateriellen Kulturerbes unzutraglich ist. Aufgrund dieser Negativentwicklung wurde im Sommer 2020 die Idee einer unterstützenden »Ausbildungsinitiative« geboren. Mit dieser »Ausbildungsinitiative« wollten die beiden Initiatoren Maik Beckmann (Bund Deutscher Buchbinder) und Marcus Janssens (Stadtarchiv Neuss) einen Impuls für die Ausbildung und Förderung der Qualität im Buchbinderhandwerk setzen und in Form von eintägigen praxisorientierten Workshops einen Ausgleich für die Auszubildenden schaffen. Die Initiative – anfangs nur als kleine regionale Aktion gedacht – entwickelte sich innerhalb kürzester Zeit zu einer europäischen Bewegung, sodass 2021 die deutschen, österreichischen und schweizerischen Auszubildenden des Buchbinderhandwerks (1.-3. Ausbildungsjahr) zu den ersten eintägigen Workshops zum Thema »Sewn-Board-Binding« featuring »Shibori« eingeladen werden konnten.



Aufgrund des großen Interesses und der starken Nachfrage durch die Auszubildenden wurden auch im Jahr 2022 und 2023 den deutschen, österreichischen und schweizerischen Auszubildenden des Buchbinderhandwerks eintägige Workshops im Rahmen der bewährten Kooperation zwischen dem Stadtarchiv Neuss und dem Bund Deutscher Buchbinder drei eintägige Workshops mit dem Thema »Bleibt flexibel!« angeboten.

Zur Vertiefung des Themas wurde, wie schon bei »Sewn-Board-Binding« featuring »Shibori«, eine entsprechende Begleitpublikation erstellt. Die Veröffentlichung »Drei Variationen des flexiblen Einbandes – Eine Handreichung für die Praxis« soll den Teilnehmer*innen als Gedankenstütze und als Hilfestellung für die betriebliche Praxis dienen.

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen der teilnehmenden Auszubildenden, aber auch der Ausbildungsbetriebe wird die Ausbildungsinitiative auch in Zukunft fortgesetzt und damit eine zusätzliche Weiterbildungsmöglichkeit für die Auszubildenden des Buchbinderhandwerks über die pandemische Zeit hinaus dauerhaft angeboten. Zur Stärkung der Initiative wird ab dem nächsten Jahr das Dozententeam erweitert, neben Marcus Janssens (Stadtarchiv Neuss) wird dann auch Elisabeth Zelck (AltstadtBuchbinderei Augsburg) die Ausbildungsinitiative als Dozentin unterstützen. Für das Jahr 2024 sind bereits an verschiedenen Veranstaltungsorten Workshops aus dem Themenbereich »Kartonage« geplant.



Neue Leitung im Museum für Druckkunst

Katharina Walter ist seit Februar 2023 neue Leiterin des Museums für Druckkunst in Leipzig. Die Kulturwissenschaftlerin und Kommunikationsdesignerin bringt neben starker Typografie-Expertise vielfältige Erfahrungen aus der Forschung und der Museumsarbeit mit. Mehrere Jahre hat sie an der Humboldt-Universität zu Berlin in interdisziplinären Forschungsprojekten zur Kulturtechnik der Schriftgestaltung und Typografie gearbeitet. Außerdem war sie in der Sammlungerschließung und Bildungsarbeit an nationalen und internationalen Druckmuseen und Bibliotheken engagiert. Zuletzt war sie an der Digitalisierung historischer Schriftmuster aus Berliner Sammlungsbeständen unter der Leitung der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin beteiligt.

Katharina Walter freut sich darauf, das einzigartige Konzept des Museums für Druckkunst mit den Drucktechniken als lebendiges Kulturerbe zu erhalten und zu vermitteln sowie für die nächsten Generationen weiterzuentwickeln. Sie möchte die analoge mit der digitalen Medienpraxis stärker verbinden und aktuelle Themen wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Diversität stärker in den Ausstellungsinhalten sichtbar machen. Dr. Susanne Richter, die das Museum für Druckkunst seit dem Jahr 2007 leitete, übernahm im Oktober 2022 die Geschäftsführung des Zweckverbandes Sächsische Industriemuseen in Chemnitz.

<https://druckkunst-museum.de>

Text: bindereport

Buchtipps
Bücher aus dem Haupt Verlag

Falttechniken

Die Grundlagen für Papierdesign, Mode und Architektur

Paul Jackson

Von der Papierunterteilung über die Grundfalten bis hin zu verdrehten Falten, V-Falten, Faltengittern oder Falten in Stoff – dieses Grundlagenwerk bietet eine Sammlung von Falten, die sich in allen Bereichen des Designs in unendlich vielen Variationen anwenden und mit jedem Flächenmaterial umsetzen lassen.

2. Auflage 2022

ISBN 978-3-258-60261-5

304 Seiten, durchgehend illustriert, gebunden.

48 Franken (UVP) / 39,90 Euro (D) / 41,10 Euro (A)

Japanisches Papierhandwerk

Aya Nagaoka

Die Japanerin Aya Nagaoka präsentiert 30 originelle Projekte im japanischen Look, die man Schritt für Schritt nacharbeiten kann. Mit dem vermittelten Wissen zu Falt-, Binde- und Klebetechniken können Papierobjekte zum Schreiben, Ordnen und Aufbewahren wie Schachteln und Mappen, Rezeptbücher und Notizblöcke oder Fotoalben im eigenen Design hergestellt werden.

ISBN: 978-3-258-60252-3

128 Seiten, durchgehend farbig fotografiert und illustriert, Klappenbroschur.

32 Franken (UVP) / 28 Euro (D) / 28,80 Euro (A)

Papier trifft Faden

Anka Brüggemann

Anka Brüggemann greift das Trendthema Sticken auf, nur werden bei ihr – wie nicht anders zu erwarten – Buchseiten bestickt oder zusammengenäht. Nach einer Einführung in die Besonderheiten des Materials und der wichtigsten Stiche stellt sie 25 Projekte in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden vor: Nützliches wie Geschenkpapier, Tüten oder Lesezeichen mit Monogramm, Dekoratives wie kleine Wandbehänge oder Verspieltes wie Papierhäuser oder Tiere. Wer mag, kann sich an die Vorlagen halten, je nach Text oder Illustration auf der Buchseite können aber ganz individuelle Kreationen entstehen.

ISBN: 978-3-258-60248-6

160 Seiten, durchgehend farbige Fotos und Illustrationen, Klappenbroschur.

29 Franken (UVP) / 26 Euro (D) / 26,80 Euro (A)

www.haupt.ch

Die Texte und Angaben wurden der Seite des Haupt Verlags entnommen.

Sommerakademie Homburg 2023

12. bis 18. August 2023

In der Woche vom 12. bis zum 18. August findet in Homburg die Sommerakademie mit vielen interessanten Kursen statt.

Eine Auswahl stellen wir Ihnen in der Rubrik »Kurse« vor. Das gesamte Programm finden Sie auf der Website www.sommerakademiehomburg.de

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Termine MDE

Meisterhafte Unikate - 100 Jahre Einbandkunst

18. August 2023, 18 Uhr

Finissage

Landesbibliothek Oldenburg

www.lb-oldenburg.de

12. Oktober bis 18. Dezember 2023

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

www.sub.uni-hamburg.de

Öffentliche Auktion von Buchbinder- und Vergoldewerkzeugen

im Rahmen der Ausstellung »Meisterhafte Unikate« in Hamburg

14. Oktober 2023, 14 bis 18 Uhr

mit Führung durch die Ausstellung, Kaffee und Kuchen
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
www.sub.uni-hamburg.de

MDE - Aktuelle Bucheinbände auf der BuchDruckKunst

5. bis 7. April 2024

Wer Schönes und Schräges, Traditionelles und Experimentelles, Erschwingliches und Exklusives auf Papier sucht, wird in Hamburg-Barmbek mit Sicherheit fündig.

Museum der Arbeit, Hamburg
<https://buchdruckkunst.com/>

MDE-Jahrestagung in Weimar

3. bis 5. Mai 2024

Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm!
Wir bitten Sie, Ihre Unterkunft diesmal selbst zu organisieren.
Weimar

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Messen

75. Frankfurter Buchmesse

18. bis 22. Oktober 2023

Messe Frankfurt
www.buchmesse.de

19. BuchDruckKunst 2024

5. bis 7. April 2024

Museum der Arbeit, Hamburg
<https://buchdruckkunst.com/>

artbook.berlin 2023

17. bis 19. November 2023

Kunstquartier Bethanien,
Mariannenplatz 2, Berlin-Kreuzberg
<https://artbookberlin2023.blogspot.com>

Veranstaltungen

Schriftgespräch mit dem Verein für die schwarze Kunst

18. August 2023

Typorama, Bischofszell
<https://www.typorama.ch/>

26. Jahrestagung des AEB

12. bis 14. Oktober 2023

Universitätsbibliothek Tillburg,
Niederlande
<http://aeb.staatsbibliothek-berlin.de/>

Outreach & Education Seminar der Society of Bookbinders

31. August bis 2. September 2023

Harper Adams University, Newport UK
<https://www.societyofbookbinders.com/2023-seminar/>

Mitgliederversammlung Verein für die schwarze Kunst Dresden e.V.

13. bis 15. Oktober 2022

Mit Rahmenprogramm zum Vereinsjubiläum in Leipzig
www.verein-fuer-die-schwarze-kunst.de

Festival »papier & klang«.

Das erste Papierkunstfestival

bis 3. September 2023

Papier kommuniziert mit dem Menschen und der Mensch kommuniziert mit dem Papier. Das Festival »papier und klang« widmet sich der hochemotionalen Beziehung des Menschen zu diesem vielseitigen,

Katastrophen, Havarien, Kriege: Notfallmanagement in Archiven

16. November 2023, 19.30 Uhr

Werkstattgespräch mit: Nadine Thiel, M.A., Historisches Archiv der Stadt Köln; Marcus Janssens, Stadtarchiv Neuss. Eine Anmeldung ist

wandelbaren und allgegenwärtigen Material.
Haus des Papiers, Berlin
<https://www.papierundklang.com/>

erforderlich.
Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15,
41460 Neuss
www.forum-neuss.de

Ausstellungen

Papiergeflüster. Bücher und Objekte von Marlis Maehrle bis 10. August 2023

Marlis Maehrle liebt Papier, seit sie denken und mit den Händen arbeiten kann. Sie arbeitet als freie Buchgestalterin für Verlage, dabei bildet ihre eigene Papierwerkstatt, wo Unikatbücher und zarte Papierobjekte entstehen, ein verträumtes Gegengewicht zur industriellen Papierwelt.
Papiermühle Homburg, Homburg/Main
<https://papiermuehle-homburg.de>

Livres en mains - petits formats reliés

30. August bis 20. September 2023

Ausstellung der ARA France zum Thema kleinformatige Bücher.
Salon du Vieux Colombier, Mairie du 6^e arrondissement, Paris
<http://ara-france.fr/>

Zeit zu drucken 3

bis 10. September 2023

Gezeigt werden die Ergebnisse der jeweils vierwöchigen Arbeitsaufenthalte der Künstler/innen im Museum für Druckkunst im Jahr 2022/2023 im Rahmen des Artist in Residence Programms, das vom Museum für Druckkunst gemeinsam mit der Giesecke+Devrient Stiftung durchgeführt wird.
Museum für Druckkunst, Leipzig
www.druckkunst-museum.de

100 Sächsische Grafiken - UNTER NULL

bis 10. September 2023

Bereits zum dritten Mal zeigt das Museum für Druckkunst die von der Neuen Sächsischen Galerie Chemnitz kuratierte Schau. Die 14. Ausgabe der Biennale sächsischer Druckgrafik zeigt 100 Arbeiten von 66 Künstlerinnen und Künstlern, die sich dem Thema UNTER NULL aus verschiedenen Richtungen annähern.
Museum für Druckkunst, Leipzig
www.druckkunst-museum.de

A Spring, a Bookbinder:

Von Bonnard bis Klemke: illustrierte Bücher und Mappenwerke aus der Sammlung Wieland Schütz

bis 24. September 2023

Die Liste moderner Künstler und Künstlerinnen, die sich dem Buch gewidmet haben, lässt keine Größe aus: Sie reicht von Manet, Picasso und Matisse über Slevogt, Kirchner und Barlach bis hin zu Grieshaber, Heisig und Baselitz. Sie alle sind Teil einer Schenkung von über 1600 illustrierten Büchern und Mappenwerken an das GRASSI Museum für Angewandte Kunst, die das Herzstück dieser Ausstellung bildet.
Grassi Museum für Angewandte Kunst, Leipzig
www.grassimak.de

Achtung: Enthält Leben. Notizbuch, Bullet Journal. Tagebuch

bis 29. Oktober 2023

Notizbücher, Bullet Journals und Tagebücher: als Container von Flüchtigem begleiten sie unser Leben. Sie werden Stück für Stück angefüllt mit Erlebtem, Bemerkenswertem und Memos und nehmen im Leben vieler Menschen eine wichtige Funktion als strukturierendes Medium ein. Oft entstehen dabei individuelle Kunstwerke, zumal dann, wenn Künstler*innen Tagebuch führen.
Klingspor Museum, Offenbach
www.offenbach.de

Spector Books: Handapparat. Gutenberg-Preis der Stadt Leipzig 2023

bis 28. Januar 2024

In der Ausstellung aus Anlass der Verleihung des Gutenberg-Preises der Stadt Leipzig 2023 gibt Spector Books diesem Austausch zwischen den Büchern eine Bühne und zeigt, wie die eigene Produktion sich in vielfältiger Weise mit anderen Büchern und Büchermacher*innen berührt.
Kabinettausstellung im Deutschen Buch- und Schriftmuseum, Leipzig
www.dnb.de

Nathalie Berjon

bis 17. September 2023

For this series of composite bindings, Nathalie Berjon has worked mainly on materials and innovative combinations of materials that are not commonly used in bookbinding. Epoxy resins are combined with transparent glass cloth, carbon and aluminium.

Wittockiana, Brüssel

<https://wittockiana.org/>

Wettbewerbe/Ausstellungsbeteiligungen

OPEN • SET 2025

We request that all submissions are made specifically for this competition; submissions that have been previously shown in an exhibition, online, or otherwise publicly viewed will be disqualified.

The binding design is the artist's own unique interpretation of the book they are binding, reflecting the binder's response to the content of the book. Participants may submit bindings for either the Open Category, the Set Category, or both. Only one submission per category / per binder will be accepted.

All submissions must be a fine binding in the codex format.

The set book for this competition is »The Helen Fragments« by Editions Koch.

Submissions deadline: **September 1, 2024**

<https://bookbindingacademy.org/openset-2025/>

17^e Biennale Mondiale de la Reliure d'art 2024

17th edition World Biennials of Art Bookbinding

Zum Buch »Vol du nuit« (Nachtflug) von Antoine de Saint-Exupéry.

Anmeldung noch möglich.

Einsendeschluss für das fertige Buch: **25. Mai 2024**

<https://biennales-reliure.com/concours-2024/>

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kurse

Detaillierte Beschreibungen der Kurse, Kursgebühren und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des jeweiligen Anbieters:

Centro del bel libro, Schweiz www.cbl-ascona.ch

Buchbinder-Colleg, Stuttgart www.buchbinder-colleg.de

BDBI – Bund deutscher Buchbinder e.V. www.bdbi.org

Papiermühle Homburg am Main www.papiermuehle-homburg.de

Musée royal de Mariemont, Belgien www.musee-mariemont.be

Centro del bel libro

*Kursort Centro del bel libro,
Via Collegio 17, 6612 Ascona*

Praktische Ansätze in der Buch- und Papierrestaurierung

24. bis 28. Juli 2023

Leitung: Renate Mesmer

Geschichte der Einbandtechnik:

BDBI

Bleibt flexibel! ... für Profis

14. Oktober 2023

Kurs ausschließlich für Gesell*innen
und Meister*innen

Stadtarchiv Neuss

Leitung: Marcus Janssens

Buchbinder-Colleg

Buntpapier - Kompaktkurs

18. bis 23. September 2023

Koperte

7. bis 11. August 2023
Leitung: Barbara Hassel

Geschichte der Einbandtechnik: Konservierungseinband

14. bis 18. August 2023
Leitung: Barbara Hassel

Praktische und verspielte Magnete

9. bis 13. Oktober 2023
Leitung: Kylin Lee

Die Schönheit der Wiederholung in Buch und Form

16. bis 20. Oktober 2023
Leitung: Nadine Werner

Sewn Boards Binding

23. bis 26. Oktober 2023
Leitung: Suzanne Schmollgruber

Stickbinding

22. bis 24. November 2023
Leitung: Suzanne Schmollgruber

*Kursort Schule für Gestaltung,
Ausstellungsstrasse 104, 8005 Zürich*

Buchschäden erkennen und behandeln

4./11./18./25. September 2023 und
2. Oktober 2023
Leitung: Moena Zeller

Das Lesebuch als Erlebnis, das alle Sinne anspricht

8. und 9. / 15. und 16. /
22. und 23. September 2023
Leitung: Susanna Entress, Sandra
Merten, Urs Stuber

Einfach machen - Notizhefte spielerisch binden und gestalten

13./20./27. September 2023
Leitung: Helma Kühn-Osius

Das Buch als dreidimensionales Objekt

27. und 28. Oktober,
3. und 4. November 2023
Leitung: Sandra Merten

[Zurück zum
Inhaltsverzeichnis](#)

Leitung: Rita Lass

Sommerakademie Homburg (Auswahl)

12. bis 18. August 2023
**Papierschöpfen - von der Faser
zum Blatt**
Leitung: John Gerard

Cyanotypie - Überblick verschiedener fotografischer Edeldruckverfahren

Leitung: Heiko Symann
Papier - Buch - Spiel. Gestalten mit
und auf Papier
Leitung: Marlis Maehrle

Experimentelle Drucktechniken

Leitung: Linda Schwarz

Schwarze Kunst - setzen und drucken

Leitung: Christel Schulte

Kalligrafie der Moderne - »Schnörkellos-Schrift des Jugendstils«

Leitung: Rolf Lock

Musée royal de Mariemont - Atelier du Livre

Livre d'artiste et reliure évolutive
3., 4. und 5. August 2023
Leitung: Denis Grégoire

Assemblages, reliures et narration

7., 8. und 9. August
Leitung: Elise Van Rechem

Marqueterie de papier japonais

17., 18. und 19. August
Leitung: Ingela Dierick

De mots et d'images

21., 22. und 23. August 2023
Leitung: Valentine Laffitte

Pop-up Workshop

28. bis 31. August 2023
Leitung: Nadia Corazzini und Anne
Goy

Journal de nature

7. und 8. Oktober 2023
Leitung: Mélanie Rutten

Informationen

Newsletter

**Redaktionsschluss für den MDE-Newsletter 03.2023: 30. September
2023**

Der Newsletter veröffentlicht Termine von Veranstaltungen, Messen, Ausstellungen, Workshops und Kursen. Jede/r kann diese Plattform kostenlos nutzen, um Termine öffentlich zu machen. Es werden Termine mit einem Bezug zur Einbandkunst veröffentlicht. Nicht themenbezogene Veranstaltungen können hier leider nicht veröffentlicht werden.

So kommen Ihre Termine in unseren Kalender: Sie schicken Ihre Daten einfach an unsere Terminredaktion, wir prüfen diese und nehmen sie in unseren Kalender auf.

Um die Eintragung möglichst einfach zu gestalten, freuen wir uns über folgende Informationen zu Ihren Veranstaltungen:

- Titel
- Datum
- Uhrzeit
- Infotext zur Veranstaltung
- Links zu weiteren Infos im Netz
- Veranstaltungsort
- ggf. Kursgebühren
- Telefonnummer für Rückfragen

Im Kursverzeichnis können auch Angebote ohne festen Termin oder Ort eingetragen werden.

Wir erfassen Termine bis sechs Monate im Voraus.

newsletter@mde-einbandkunst.eu

Verein Meister der Einbandkunst e.V.

Werden Sie Mitglied!

Es kann jede/-r im MDE Mitglied werden, der/die die Ziele und die Arbeit des Vereins unterstützen möchte und Interesse an Informationen und Austausch rund um den Bucheinband und die Buchkunst hat.

info@mde-einbandkunst.eu

Der MDE-Newsletter für Mitglieder und Freunde der Einbandkunst

MDE – Meister der Einbandkunst e.V.
Heinrichsallee 72, 52062 Aachen

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

